Mittel- und Oberstufe

Wo Liebe ist, gibt es keine Furcht; wo Geduld ist, gibt es keinen Zorn; wo Fröhlichkeit ist, gibt es keinen Geiz.

Franz von Assisi, (1182 - 1226)



Olivenbäume von Assisi, Foto: Irene Beyeler

Neue Adresse | Telefonnummer: Altenbergstrasse 66, 3013 Bern 031 340 24 64





2

Franziskus von Assisi zählt unbestritten zu den bedeutendsten Gestalten des Mittelalters. Das Leben des Franziskus ist in unterschiedlichen Quellen überliefert. Legenden berichten von seinen Erlebnissen. Die Wirkung seines Lebens bleibt unumstritten. Die Zeichen für Gottvertrauen und für christliche Nächstenliebe hinterlassen bis heute ihre Spuren.

In diesem «z.B.» wollen wir der Geschichte des Franziskus von Assisi nachgehen. Sein bewegtes Leben erzählt von Mut zu Neuem, von der Kraft der Mitmenschlichkeit und von Solidarität. Mit seiner Achtsamkeit im Umgang mit Mensch und Tier war er seiner Zeit weit voraus. Sein Gedankengut ist in der heutigen Zeit aktueller denn je. Deshalb lohnt es sich, dass unsere Schülerinnen und Schüler die Geschichte des Franziskus näher kennen lernen.

Wir stellen ihnen eine Auslese von Medien vor und legen dabei den Schwerpunkt auf den «Franziskuskoffer», welcher in der Kirchlichen Bibliothek Thun und in der MBR, Institut für Bildungsmedien der PHBern, ausgeliehen werden kann.

Bilderbuch

Josef Quadflieg, Ivan Gantschev

Franziskus – Der Mann aus Assisi

Verlag: Patmos (2000)

ISBN: 978-3491795280 (vergriffen)



Einmal hörte Franziskus in einer Predigt, was Jesus zu seinen Jüngern gesagt hatte: «Das Himmelreich ist nahe! Geht zu den Menschen und verkündet es ihnen! Doch geht ohne Gold und Geld! Hängt keine Vorratstasche um und nehmt kein zweites Hemd mit, keine Schuhe und keinen Wanderstab!» Da zog Franziskus seine Schuhe aus, warf seinen Wanderstab weg, ging hinauf nach Assisi und begann vor allen Leuten auf dem Marktplatz zu tanzen. «Ist das nicht der Sohn des ehrenwerten Herrn Bernardone?», fragten die Leute einander. Und wieder sagten sie: «Er ist verrückt geworden.» Da rief Franziskus: «Ja doch! Ich bin ein Narr, der euch Gottes Liebe verkündet! Ich will nicht mehr Franziskus. der Sohn des Bernardone heissen, sondern Franziskus, der Arme von Assisi.»

Kommentar

Das Bilderbuch schildert die Lebensgeschichte von Franziskus: Angefangen in seinem Elternhaus, seinen «Jahren des Sturm und Drangs», über die einschneidenden Erlebnisse als Soldat und Gefangener, der Abkehr vom bürgerlichen Leben, der Gründung des Ordens der Minderen Brüder bis hin zu seinem Tod. Der Erzähler weist immer wieder auf die Liebe des Franziskus zu allen Geschöpfen hin, veranschaulicht diese auch durch das Einflechten von Legenden, der Vogelpredigt oder am Schluss des berühmten Sonnengesangs. Die farbenprächtigen und gleichzeitig sehr sensiblen Illustrationen unterstützen die Betrachtenden beim Verweilen und Nachdenken über das eben Gelesene oder Gehörte.

Tipps zur Umsetzung

In einem Themenkoffer wurden zu 12 Stationen auf den Spuren des Franziskus von Assisi. Erzählvorlagen, Symbolgegenstände und kreative Vertiefungen gesammelt.

Das Bilderbuch: «Franziskus – Der Mann aus Assisi» von Josef Quadflieg und Ivan Gantschev diente als Erzählvorlage zu den einzelnen Stationen.

Der Koffer enthält unter anderem auch eine DVD zur Geschichte.



Themenkoffer: Franziskus

Erzählvorlagen, Symbolgegenstände und kreative Vertiefungen



Themenkoffer Franziskus, Foto: Irene Beyeler

Inhalt des Themenkoffers

I. Station: Franziskus hineingeboren in eine wohlhabende Familie

Begleitmaterial: Ausschnitte einer Italienkarte: Umbria.

Kostbarer, edler Stoff. Bilder von Assisi.

2. Station: Franziskus sucht das Abenteuer

Begleitmaterial: Holzschwert

3. Station: Franziskus in Gefangenschaft

Begleitmaterial: Kette.

Bastelanleitung: «Herz mit Trostpflaster und Zuspruch».

4. Station: Franziskus begegnet Aussatz und Armut

Begleitmaterial: Lumpiges Kleid. Kelle mit Glöckchen.

3 DVD's zum Thema Lepra.

5. Station: Franziskus entdeckt das baufällige Kirchlein San Damiano

Begleitmaterial: Ziegelsteine. CD: «L'infinitamente piccolo» von

Branduardi. Kreuz von San Damiano.

6. Station: Franziskus verabschiedet sich von seinen Eltern

Begleitmaterial: Geldbeutel mit Münzen.

Bastelanleitung: Lederbeutel.

7. Station: Franziskus und seine Mitbrüder

Begleitmaterial: Bettlerschale. 10 Bilder zum Thema Armut.

8. Station: Franziskus reist zum Papst

Begleitmaterial: Bulle mit Siegel. Bild: Ordensregel.

9. Station: Franziskus trifft Chiara

Begleitmaterial: Ölfläschchen. Bastelanleitung: Augenkissen.

10. Station: Franziskus spricht mit Menschen und Tieren

Begleitmaterial: Krippe in Zündholzschachtel aus Peru.

11. Station: Franziskus nimmt Abschied und stirbt

Begleitmaterial: Franziskanergürtel. Tau-Kreuz.

12. Station: Der Sonnengesang des Franziskus

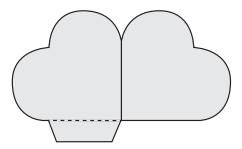
Begleitmaterial: CD: «Der Sonnengesang des Franz von Assisi».

Beispiel einer kreativen Umsetzung aus dem Themenkoffer

Anleitung zum Basteln eines Herzens mit (Trost-) Pflaster und Text (z. B. Jesaja 41.10)

Herz mit «Trostpflaster» und Zuspruch

- 1. Vorlage auf die gewünschte Grösse kopieren.
- 2. Auf rotes Papier übertragen und ausschneiden.
- 3. Die mittlere Linie und die «Lasche» nach innen knicken.
- 4. Die «Lasche» mit Leim bestreichen und die Herze zusammenkleben.



5. In das Herz ein Pflaster und einen Zuspruch einstecken.



Ich bin dein Gott. Ich mache dich stark. Ich helfe dir und schütze dich. Jesaja 41,10

Weitere Materialien im Koffer für verschiedene Stufen

DVD: Jesus von Assisi - Franziskus

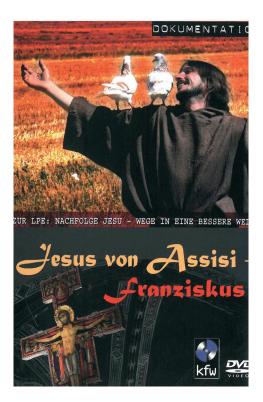
Laufzeit: 44 Minuten

Attribute: Spiel-/Dokumentarfilm, 44 Minuten

Produzent: KFW, 2007 Regie: Friedrich Klütsch

Themen: Armut, Heilige, Kirchengeschichte: Mittelalter, Lebensbild, Orden

Adressat: Oberstufe, Jugendliche, Erwachsene



Wie konnte ein Kaufmannssohn ohne theologische Ausbildung zum Begründer der grössten Ordensfamilie in der Römischen Kirche werden? Warum wurde das Grab des Mannes, der eine wandernde Kirche ohne Grundbesitz wollte, zum Grundstein eines monumentalen Kirchenbaus? Über die Wundmale Jesu, die er auf dem Berg La Verna empfangen haben soll, hat Franziskus zeitlebens geschwiegen. Ab wann wurden die Stigmata dazu benutzt, ihn zu einem zweiten Christus zu verklären? Wer hat aus dem radikalen Kirchenkritiker den wichtigsten katholischen Heiligen gemacht? Der Film geht den Widersprüchen in der Gestalt des Franz von Assisi nach. Spielszenen beschreiben die Wendepunkte in seinem Leben. Recherchen an Originalschauplätzen und Aussagen von Historikern verdichten sich zu einem neuen Bild des Heiligen.

Kommentar

Durch diese Mischung von Spielszenen, wissenschaftlichen Analysen und Kommentaren sowie Interviews mit Ordensleuten gelingt es der Dokumentation, sowohl Nähe als auch Distanz zu schaffen, um als Impuls für eine kritische Auseinandersetzung mit Franziskus zu dienen. Jesus von Assisi eignet sich damit für den Einsatz in der Erwachsenenbildung und Gemeindearbeit wie auch für die Verwendung im Religionsunterricht der Sekundarstufe I.

Die DVD ist in 11 Kapitel unterteilt und enthält ein Begleitheft mit Hintergrundinformationen, Einsatzmöglichkeiten inkl. Unterrichtsbausteinen, Arbeitsblättern und div. Materialien.



Audio-CD: Der Sonnengesang des Franz von Assisi

Vierzehn Interpretationen



Stans: Tau-AV, 1996 ICD, 14 Titel Liederbüchlein mit Textvorlagen

Der Sonnengesang des Franz von Assisi ist ein grossartiger Hymnus auf Gottes Schöpfung. Dieser Lobpreis, von dem nur der Text, nicht aber die Melodie überliefert ist, hat immer wieder zu Vertonungen, Nachdichtungen und Interpretationen angeregt. Diese reichen vom schlichten Gesang bis zu gross ausgebauten Chor- und Orchesterwerken. Diese CD enthält vierzehn Vertonun-

gen von kürzerer Dauer. Die Auswahl zeigt, wie zahlreich und unterschiedlich die Bearbeitungen sind. Der Stil reicht von choralartigen Melodien bis zu Rockmusik. Ebenso unterschiedlich sind die Ausführungen: Solovortrag, mehrstimmiger Chorgesang, mit oder ohne instrumentale Begleitung. Zum Teil wird altitalienische Originalsprache verwendet, zum Teil Übersetzungen oder freie Nachdichtungen.

Tipp zur Umsetzung:

Vier Elemente werden je auf eine Leinwand gemalt. Die Bilder können einzeln oder als ganzes Bild aufgehängt werden.









Foto: Irene Beyeler

R



Weitere Materialien zum Ausleihen

DVD: Bruder Sonne, Schwester Mond (Franco Zeffirelli)

DVD: **TE DEUM: Ein Leben für Gott und die Menschen**

Die Franziskaner – Verzicht auf Besitz (Susanne Aernecke)

Bilderbuch: Franz von Assisi (Rosmarie Künzler-Behncke)

Buch: In der Schöpfung klingt ein Lied

Werkbuch zum Sonnengesang des Franz von Assisi (Regina Ebert)

Noch ein Buch für Menschen, die gerne unterwegs sind:

Eva Gruber, Anton Rotzetter

Franziskusweg

Impressionen einer Pilgerreise. Toskana – Umbrien – Latium

Verlag: Tyrolia (2012) ISBN: 978-3-7022-3167-5



Der Franziskusweg vereint auf 350 Kilometern eine Fülle landschaftlich äusserst reizvoller Regionen, vom mystischen La Verna, über einsame, raue Hochflächen des Appenin, ins Tibertal und durch das Valle Umbra mit seinen Weinkulturen und Olivenhainen ins idyllische Hügelland der Rieti-Region.

Die Impressionen der Autorin beinhalten Beschreibungen des Weges, der Natur und Landschaften, der franziskanischen Stätten und der Bedeutung des Heiligen für den jeweiligen Ort. Sie informiert über die Städte und Orte, mit ihrer Historie, ihren Sehenswürdigkeiten, hervorragenden Kunstwerken und ihrem Strassenleben. Sie erzählt von Begegnungen, von persönlichen Erlebnissen

und inneren Erfahrungen. Mit ihrer abwechslungsreichen Kombination informativer Fakten und subjektiven Eindrücken mit zahlreichen Farbfotografien macht sie Lust auf diese besondere Pilgerreise. Ergänzt wird dieser ansprechende Bildband durch spirituelle Texte des Franziskuskenners P. Anton Rotzetters, der ein sehr persönliches Bild des Heiligen vermittelt.

Bücher, Lieder und Materialien mit Gestaltungstipps zum Ausleihen

Juni 2012

Impressum

z.B. erscheint zehnmal jährlich

Herausgeber: Bereich Katechetik

Redaktion: Irene Beyeler

Dorothea Marti

(MBR, Institut für Bildungsmedien der PHBern)

Lektorat: Karin Freiburghaus

Gestaltung: Beatrix Nicolai

Ausleihorte: Bereich Katechetik

Helvetiaplatz 4a, 3005 Bern

Kirchliche Bibliothek

Frutigenstrasse 8, 3600 Thun

MBR, Institut für Bildungsmedien der PHBern

Helvetiaplatz 2, 3005 Bern

Kontakt: katharina.wagner@refbejuso.ch

